

Für einen aufblühenden, industriellen Verlag mit hohem Gewinn wird ein tätiger Teilhaber gesucht mit einer Einlage von 20–30 000 *M.*

Die Einlage soll nur zur notwendigen Vergrößerung des Verlages verwendet werden.

Angebote unter \ddagger 458 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fertige Bücher.

Wichtige Novität!

(Z) Soeben erschienen:

Dietrich, R. E.,

Geographisches Handbuch für Militäranwärter.

Ein Hilfsbuch bei der Erlernung der Geographie zwecks Vorbereitung zum Postdienst. — Preis 2 *M.*

Bei der Bearbeitung vorliegenden Buches kam es darauf an, alles Überflüssige zu vermeiden und dem **Militär-Anwärter**, der sich dem **Postfach** widmet, das, was notwendig ist, zu bieten. Der Herausgeber hat in jahrelanger Erfahrung kennen gelernt und in Unterrichtsstunden praktisch erprobt, was der Militäranwärter in punkto Geographie wissen muss, und hat es übersichtlich und leichtfasslich zusammengestellt. Am Schlusse des Buches sind Fragebogen beigegeben, ähnlich wie sie den Bewerbern beim Examen gestellt werden.

Das Buch, das in angenehmen Taschenformat herausgegeben ist, wird sicherlich Jedem, der es zu Rate zieht, einen vortrefflichen Dienst leisten.

à cond. mit 25%, bar mit 30% u. 11/10.

Hochachtungsvoll

Worms, Februar 1905.

H. Kräuter'sche Buchhandlung
(Julius Stern).

(Z) Soeben sind die ersten Hefte der nachstehenden Zeitschriften erschienen. Ich liefere im allgemeinen nur bar unter Nachnahme des Betrages für den vollständigen Jahrgang, bin aber bereit, bei Aussicht auf Absatz, die ersten Hefte auch bedingt zu liefern; die Preise der Hefte stehen auf dem Bestellzettel-Bogen.

Annalen der Physik.

Jährl. 15 Hefte 45 *M.*

Beiblätter zu den Annalen der Physik.

Jährl. 24 Hefte 24 *M.*

Journal für praktische Chemie.

Jährl. 24 Hefte 24 *M.*

Archiv f. Schiffs- u. Tropenhygiene.

Jährl. 12 Hefte 16 *M.*

Centralblatt f. Kinderheilkunde.

Jährl. 12 Hefte 10 *M.*

Leipzig, Ende Januar 1905.

Johann Ambrosius Barth.



(Z) In unserem Verlage sind erschienen:

Der Krieg des Jahres 1799 und die zweite Koalition.

Von Hermann Hüffer.

Erster Band.

Mit Plänen der Schlachtfelder von Stockach, Cassano, an der Trebbia und Novi.

Preis: brosch. 10 *M.* ord.

Zweiter Band.

Mit einem Plane des Schlachtfeldes von Zürich.

Preis: brosch. 8 *M.* ord.

Der Verfasser, Geheimer Justizrat Professor Dr. Hermann Hüffer in Bonn, hat bereits durch seine dreibändigen „Diplomatischen Verhandlungen aus der Zeit der französischen Revolution“, an die obiges Werk sich dem Inhalte nach als direkte Fortsetzung anschliesst, sowie durch zwei Quellenbände für die Kriegereignisse der Jahre 1799 und 1800 den Beweis erbracht, dass er auch für die quellenmässige Darstellung der Kriegereignisse und der diplomatischen Verwicklungen des Jahres 1799 ganz hervorragend befähigt und ausgerüstet ist. Diese Darstellung wird in zwei Bänden gegeben, die abgeschlossen vorliegen.

Wir bitten um gef. tätige Verwendung für das Werk, nicht nur in den Kreisen der Geschichtsforscher, Professoren, Dozenten und Lehrer der Geschichte, sondern auch bei den für anziehende Darstellung geschichtlicher Vorgänge sich interessierenden Laien. Auch öffentliche und Privatbibliotheken, Archive und Geschichtsvereine sind Abnehmer des Werkes; dazu vor allem die Käufer der ersten drei Bände der „Diplomatischen Verhandlungen aus der Zeit der französischen Revolution“ (Bonn 1868, 1878, 1879), denen die lange erwartete Fortsetzung des Werkes sehr willkommen sein wird.

Über historische Entwicklung. Sechs Vorträge zur Einleitung in eine historische Soziologie.

Von Ludo Moritz Hartmann.

Preis: 2 *M.* 40 δ ord.

In dieser Schrift gibt der angesehene Wiener Historiker einen wertvollen Beitrag zur Klärung des Begriffs und Inhalts der Soziologie. Das Buch wird allen Fachgenossen, Historikern, Philosophen, Psychologen, besonders Geschichtsphilosophen, Kulturhistorikern, Volkswirtschaftlern und Soziologen wertvolle Anregungen zur Forschung und erneuten Durcharbeitung der soziologischen Probleme bieten; auch gebildete Laien werden seiner Führung in das Gebiet der „historischen Soziologie“ sich gern anschliessen.

Das kausale Denken in deutschen Quellen zur Geschichte und Literatur des 10., 11. und 12. Jahrhunderts.

Von Hermann Schneider.

Preis: 2 *M.* 40 δ ord.

Der Verfasser, Privatdozent der Geschichte an der Universität Leipzig, untersucht in dieser Abhandlung eine grosse Reihe von Werken deutscher Kirchen- und Profanschriftsteller des 10., 11. und 12. Jahrhunderts auf das kausale Denken ihrer Verfasser, d. h. darauf hin, ob sie die von ihnen berichteten Ereignisse als auf natürlichen Ursachen oder auf dem persönlichen Eingreifen Gottes in das Weltgefüge beruhend darstellen. Der erste Teil gibt eine, durch zahlreiche Quellenstellen begründete Einordnung der einzelnen Autoren unter die Rubrik entweder der göttlichen oder der rein physikalischen Kausalität sowie eine Darstellung des Entwicklungsganges des frühmittelalterlichen kausalen Denkens; der zweite, zusammenfassende Teil bietet eine nach logischen und psychologischen Gesichtspunkten geordnete Übersicht über die Ergebnisse der vorangehenden Untersuchung.

Die gelehrte Abhandlung, die trotzdem durchsichtig lesbar ist, wird allen Geschichtsforschern, besonders den Kulturhistorikern und Kirchenhistorikern des Mittelalters, als eine in methodischer, materieller und darstellerischer Hinsicht wertvolle und ergebnisreiche Arbeit willkommen sein.

Gotha, den 2. Februar 1905.

Friedrich Andreas Perthes
Aktiengesellschaft.